

# Formular für die Bestimmung der akustischen Klasse

Dieses Formular wird vom Techniker verwendet, der den Antrag um Bauleitplanänderung stellt und diese bis zur endgültigen Genehmigung begleitet. Das ausgefüllte Formular sollte als eigenes File gespeichert werden.

Bezeichnung der  
Änderung:

\_\_\_\_\_

Name / E-mail / Tel.  
Beauftragter  
Techniker:

\_\_\_\_\_

G.P./B.P. und  
Katastral Gemeinde

\_\_\_\_\_

**Bei der Bauleitplanänderung muss die Gemeinde die akustische Klasse der neuen urbanistischen Zone angeben.**

Vor der Wahl der akustischen Klasse für die neue Zone muss im aktuellen [GAK \(link\)](#) die akustische Klasse der bestehenden Zone ermittelt werden. Daraufhin muss einer der drei folgenden Abschnitte ausgewählt werden.

Unter angrenzende Zonen versteht man alle Zonen, die sich innerhalb einer Entfernung von 50 m von der Grenze der neuen Zone befinden.

<b>1</b>	<b>Bestätigung der bestehenden akustischen Klasse</b>
<input type="checkbox"/> Die akustische Klasse wird bestätigt, wenn die neue urbanistische Zweckbestimmung die gleiche akustische Klasse der bestehenden Zone vorsieht und der Unterschied zu den angrenzenden Zonen <u>nicht mehr als eine Klasse (5dB(A))</u> beträgt.	
<b>Anmerkung:</b> In den Fällen, in denen eine Wohnbauzone inmitten bzw. angrenzend an eine größere Zone der akustischen Klasse III vorgesehen ist, kann aus Homogenitätsgründen die Klasse III auch für die neue Zone angewendet werden.	
<b>→ die akustische Klasse angeben →</b> <input type="text" value="..."/> <b>→ den Abschnitt 4 <u>nicht</u> ausfüllen</b>	

Unterschrift des beauftragten Technikers \_\_\_\_\_

<b>2</b>	<b>Änderung der akustischen Klasse</b>
<input type="checkbox"/> Die neue urbanistische Zweckbestimmung sieht eine andere akustische Klasse vor als die bestehende aber die akustische Klasse der neuen Zone unterscheidet sich <u>nicht um mehr als eine Klasse (5 dB(A))</u> von denen der angrenzenden Zonen.	
<input type="checkbox"/> Die neue urbanistische Zweckbestimmung sieht eine andere akustische Klasse vor als die bestehende und die akustische Klasse der neuen Zone unterscheidet sich <u>um mehr als eine Klasse (5 dB(A))</u> von denen der angrenzenden Zonen aber die Änderung ist akzeptabel, da es sich bei den angrenzenden Zonen um <u>Landwirtschaftliches Grün, bestockte Wiese, alpines Grünland oder Gletscher und Felsregion</u> handelt und sich <u>innerhalb von 50 m von der Grenze keine bewohnten Gebäude</u> befinden.	
<b>→ den Abschnitt 4 <u>ausfüllen</u></b>	

<b>3</b>	<b>Sonderfälle</b>
<input type="checkbox"/> Die neue Zone unterscheidet sich um <u>mehr als eine Klasse (&gt; 5dB(A))</u> von der akustischen Klasse der angrenzenden Zonen.	
<input type="checkbox"/> Die neue Zone gehört der akustischen Klasse I, II oder III an und befindet sich in weniger als 50 m Entfernung von der Grundstücksgrenze der Eisenbahn oder von Straßen mit einem Verkehrsaufkommen von mehr als 3.000.000 Fahrzeugen pro Jahr.	
<b>→ der Antrag um Bauleitplanänderung mit einer von einem befähigten Lärmschutztechniker verfassten Bewertung der Lärmeinwirkung ergänzen. Der befähigte Lärmschutztechniker füllt und unterschreibt den Abschnitt 4.</b>	

4

## Grafische Darstellung

### Pläne vor der Änderung

*Ausschnitt des bestehenden Bauleitplans einfügen,  
ohne Legende und Skala*

*Ausschnitt des bestehenden GAKs einfügen,  
ohne Legende und Skala mit Parzellenummer*

### Pläne nach der Änderung

*Ausschnitt des veränderten Bauleitplans einfügen,  
ohne Legende und Skala*

*Ausschnitt des veränderten GAKs einfügen,  
ohne Legende und Skala mit Parzellenummer*

Parzell enart	Nr.	K.G.	Bestehende urbanistische Zone	Neue urbanistische Zone	Bestehende akustische Klasse	Neue akustis che Klasse

- Für die Änderung der akustischen Klasse ist die Bewertung der Lärmeinwirkung vorgesehen und wird beigelegt (*siehe Abschnitt 3*)

#### Anmerkungen:

---

---

Datum und Unterschrift des Technikers

---

Datum und Unterschrift des befähigten Lärmschutztechnikers  
(wenn vorgesehen)

---